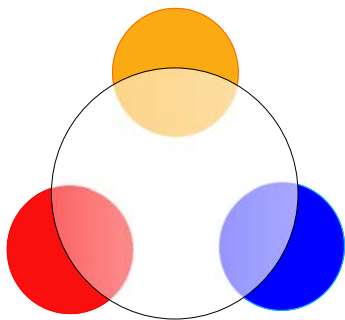


# Schwanger ...

*und nun?*



2. aktualisierte Auflage



**Eine Broschüre der  
Schwangerenberatungsstellen  
und des Hebammenverbandes  
im Landkreis Waldshut**

<b>Vor der Geburt .....</b>	<b>4</b>
<b>Nach der Geburt .....</b>	<b>6</b>
<b>Frauenärzte / Frauenärztinnen .....</b>	<b>10</b>
<b>Hebammen .....</b>	<b>11</b>
<b>Stillbeauftragte .....</b>	<b>13</b>
<b>Schwangerenberatungsstellen.....</b>	<b>13</b>
<b>Spezialisierte Beratungs- und Anlaufstellen .....</b>	<b>16</b>
<b>Entbindungsmöglichkeiten .....</b>	<b>17</b>
<b>Kinderärzte / Kinderärztinnen .....</b>	<b>18</b>
<b>Dorfhelferinnen .....</b>	<b>19</b>
<b>Eltern-Kind-Gruppen .....</b>	<b>19</b>
<b>Weitere Angebote für Eltern und Kind .....</b>	<b>20</b>

## **Liebe Leserin, lieber Leser,**

mit einer Schwangerschaft kommen gleichzeitig auch Fragen auf: Was muss ich/ müssen wir organisieren? Was darf nicht vergessen werden? Zu welchem Frauenarzt gehe ich? Wo möchte ich entbinden? Wer kann mich/ uns vor, während und nach der Geburt beraten und begleiten?

Diese Broschüre möchte Ihnen u. a. in diesen Fragen eine Hilfestellung bieten. Eine Übersicht mit der zeitlichen Unterteilung „Vor der Geburt“ und „Nach der Geburt“ informiert Sie umfassend über die zu erledigenden Aufgaben. Anschließend finden Sie ein Adressverzeichnis von Frauenärzten, Hebammen, Stillbeauftragten, Schwangerenberatungsstellen, spezialisierten Beratungsstellen, Entbindungsmöglichkeiten, Kinderärzten und Eltern-Kind-Gruppen. So werden Sie über das bestehende Angebot im Landkreis Waldshut informiert und können sich in aller Ruhe auf Ihre neue Lebensphase vorbereiten.

Alles Gute für Sie!

Ihre Schwangerenberatungsstellen und der Hebammenverband

2. aktualisierte Auflage - Herbst 2009

Für Vollständigkeit und Richtigkeit können wir keine Gewähr übernehmen.

Anregungen und Ergänzungen können Sie richten an:

**Diakonisches Werk Hochrhein**

Tel.: 07751/8304-0

diakonie@dw-hochrhein.de

www.dw-hochrhein.de

## Vor der Geburt

---

Schwangerschaft durch Arzt/Ärztin feststellen lassen  
Vorsorge und Überwachung einleiten über  
**Frauenarzt/Frauenärztin** und/oder über **Hebammen**

Bei Unsicherheiten, Fragen und Informationsbedarf  
► Termin bei einer **Schwangerenberatungsstelle**  
vereinbaren

Wenn keine Krankenversicherung vorhanden ist:  
über Arbeitslosengeld II sind Sie pflichtversichert  
bei Fragen kann Hilfe der Beratungsstellen in Anspruch  
genommen werden oder Informationen bei der  
Krankenkasse, bei der Sie zuletzt versichert waren,  
einholen

**13. SSW** Alg II-Bezieherinnen: Mutterpass beim Amt vorlegen bzgl.  
Mehrbedarf bei Schwangerschaft

Bei Schwangerenberatungsstelle über Unterstützung durch  
**Bundesstiftung Mutter und Kind** und weitere  
Hilfsmöglichkeiten informieren und ggf. Leistungen  
beantragen.

Auch zum Thema Elterngeld bereits jetzt bei einer  
Schwangerenberatungsstelle beraten lassen

Bei Erkrankung der Schwangeren erforderlichenfalls  
Haushaltshilfe über Krankenkasse mit ärztlichem Attest  
beantragen, wenn Versorgung von Kindern bis 12 Jahren  
sonst nicht gewährleistet ist, Haushaltshilfe bei Sozial-  
stationen anfordern

Wenn absehbar ist, dass Sie allein erziehend sein werden,  
Infos z.B. Wegweiser für Ein-Eltern-Familien im Landkreis  
Waldshut über Beratungsstellen anfordern

**20. SSW** ALG II-Bezieherinnen: Beim zuständigen Amt **einmalige  
Beihilfen** für Babyausstattung, Schwangerenbekleidung  
und ggf. erstmalige Anschaffungen für Wohnungsbedarf bei  
Haushaltgründung beantragen

An regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen bei Frauenarzt/-  
ärztin und/oder Hebamme denken

Falls noch nicht geschehen, Kontakt zur Hebamme aufnehmen. Infos über Geburtsvorbereitungskurse einholen

**28. SSW** Geburtsvorbereitungskurs bei Hebamme beginnen

**ca.** Voraussichtlichen Entbindungstermin feststellen lassen.

**33. SSW** Sich Gedanken machen, wo und wie das Kind geboren werden soll. Infotermine der Geburtskliniken wahrnehmen oder extra vereinbaren.

**Mutterschaftsgeld** beantragen

▶ Antrag bei Krankenkasse für freiwillig oder pflichtversicherte Mitglieder

▶ Antrag bei Bundesversicherungsamt für Arbeitnehmerinnen, die nicht selbst Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind (z.B. privat versichert oder familienversichert)

**34. SSW** Beginn der Mutterschutzfrist  
Erwerbstätigkeit ist nur noch auf ausdrücklichen Wunsch der Schwangeren möglich

Empfehlenswert ist, mit dem Arbeitgeber Rücksprache über evtl. beabsichtigte Dauer der Elternzeit (früher Erziehungsurlaub) zu halten. Möglichkeiten einer Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit aufzeigen und überdenken

Bei nicht verheirateten werdenden Eltern:

Beratung bei der Amtsbeistandschaft im Landratsamt/Jugendamt Waldshut-Tiengen

Beratung auch bei Unterhalts- und Vaterschaftsfragen:

▶ Vaterschaft vom Jugendamt beurkunden lassen (auch schon während der Schwangerschaft möglich) und evtl. gemeinsame elterliche Sorge erklären (nur auf Wunsch beider Elternteile möglich)

**37. SSW** Spätestens jetzt Kontakt zur Nachbetreuungshebamme aufnehmen

## Nach der Geburt

---



- Geburt** Der sehnlich erwartete Augenblick:  
**„die Geburt ihres Kindes“**  
Nehmen Sie sich Zeit, das Ankommen, Kennen lernen und Neufinden wahrzunehmen
- bis 3. Tag** Geburt des Kindes am ersten Werktag nach der Geburt beim Standesamt anzeigen
- Sich bei der Nachbetreuungshebamme melden  
Sie haben in der ersten Zeit Anspruch auf einen täglichen Besuch der Hebamme und können bei Bedarf bis zu 8 Wochen nach der Geburt und ebenso während der Stillzeit und während des Abstillens (bis zu 9 Monaten) die Hilfe einer Hebamme in Anspruch nehmen.  
Hilfe können Sie auch zusätzlich bei der Stillbeauftragten in Fragen rund ums Stillen erhalten.
- 3. – 10. Tag** **Kinderärztliche Grunduntersuchung U2**  
Früherkennung von Stoffwechselstörungen

## 1. Monat

### Beim Standesamt:

Die Geburtsurkunde des Kindes in Empfang nehmen (eine Originalurkunde, eine Kopie und 3 Urkunden zur Beantragung von Sozialleistungen)

### Bei Krankenkasse:

Mutterschaftsgeld für Zeitraum nach der Geburt des Kindes beantragen

- ▶ Bestätigung über Dauer und Höhe des Mutterschaftsgeldes (wird für Elterngeld benötigt)
- ▶ Anmeldung des Kindes in der Familienversicherung der Krankenkasse

### Bei Bezug von ALG II / Wohngeld/ Kinderzuschlag:

Geburt des Kindes mitteilen um Anspruch anzugleichen

Spätestens 7 Wochen vor Beginn der Elternzeit, also i.d.R. spätestens 1 Woche nach der Geburt beim Arbeitgeber Elternzeit mit verbindlicher Angabe zur Dauer schriftlich beantragen

### Bei nicht verheirateten Müttern spätestens jetzt

Vaterschaftserklärung und Unterhaltsfestsetzung beim Jugendamt regeln.

Falls der Kindesvater keinen Unterhalt zahlt,

**Unterhaltsvorschuss** beim Jugendamt beantragen

**Elterngeld** für das erste Lebensjahr des Kindes möglichst bald nach Geburt bei Landeskreditbank Karlsruhe beantragen – Anträge gibt es beim Rathaus

**Kindergeld** und ggf. **Kinderzuschlag** bei der Familienkasse der Agentur für Arbeit beantragen

Beim Rathaus Kind in Lohnsteuerkarte eintragen lassen und bzgl. Ausweis des Kindes beim Einwohnermeldeamt informieren

Im Rahmen des Landesprogrammes STÄRKE bekommen Sie vom Rathaus einen Bildungsgutschein zugeschickt, der innerhalb des 1. Lebensjahres eingelöst werden kann

## 4. – 6. Woche **Kinderärztliche Untersuchung U 3**

- 6. – 8. Woche** Rückbildungskurs bei einer Hebamme belegen  
Nachuntersuchung beim Frauenarzt/ bei der Frauenärztin  
Spätestens jetzt Verhütungsfrage klären
- 8. Woche** Ende des Mutterschutzes  
Bei Aufnahme einer Berufstätigkeit Stillzeiten nach dem Mutterschutzgesetz beim Arbeitgeber beanspruchen.  
Sich nochmals über das Mutterschutzgesetz informieren
- 3. – 4. Monat** **Kinderärztliche Untersuchung U4**  
ggf. Kontakte zu Krabbelgruppen etc. aufbauen
- 5. Monat** bei ALG II Bezug Beantragung der **Bekleidungs pauschale** für Babys für die Zeit vom 06. – 12. Lebensmonat
- 6. – 7. Monat** **Kinderärztliche Untersuchung U5**
- 10. Monat** **Landeserziehungsgeld** (einkommensabhängig) für die Zeit im Anschluss an das Elterngeld bei Landeskreditbank beantragen  
Anträge gibt es in den Rathäusern
- Bei beruflichem Wiedereinstieg Kinderbetreuung und deren Finanzierung klären
- 10. – 12. Monat** **Kinderärztliche Untersuchung U6**  
Informationen über Kinderbetreuungsangebote einholen (Tagesmutter, Kinderkrippe, Kindergarten)
- 21. – 24. Monat** **Kinderärztliche Untersuchung U7**  
Falls zwei Jahre Elternzeit beantragt wurden sieben Wochen vor Ablauf ggf. beim Arbeitgeber schriftlich eine Verlängerung beantragen
- 34.-36. Monat** **Kinderärztliche Untersuchung U7a**
- 3. – 4. Jahr** **Kinderärztliche Untersuchung U9**

**5. Jahr            Kinderärztliche Untersuchung U9**

**12. – 14. Jahr    Ärztliche Untersuchung J1**  
Untersuchung für Jugendliche

**Auf den folgenden Seiten  
finden Sie  
nützliche Adressen und Hinweise  
im Landkreis Waldshut ...**

## Frauenärzte / Frauenärztinnen

---

Dr. Johanna Richter  
Dr. Martin Hummel  
Dr. Helmut Neuhauser  
Dr. Martin Deckers

Schaffhauser Str. 11  
79713 Bad Säckingen

07761 / 9397480

Dr. Geza Molnar  
Schönaugasse 24  
79713 Bad Säckingen

07761 / 6200

Prof. Dr. Dietmar Richter

Obere Flüh 4  
79713 Bad Säckingen

07761 / 7366

Dr. Oliver Wiehn  
Kaiserstraße 25  
79761 Waldshut-Tiengen

07751 / 3183

Dr. Boro Juras  
Gartenstraße 2  
79761 Waldshut-Tiengen

07751 / 7999

Dr. Klaus Keitel  
Im Wallgraben 48  
79761 Waldshut-Tiengen

07751 / 1515

Dr. Hans-Peter Döbele  
Höfstraße 25  
79664 Wehr

07762 / 2400

Dr. Claes-Goeran Dahlin  
Hauptstraße 22  
79725 Laufenburg

07763 / 8584

Dr. Ingrid Burkhard  
Menzenschwander Str. 7  
79837 St. Blasien

07672 / 2488

Dr. Gottfried Mutzke  
Dr. Walter Hermann  
Hauptstraße 96  
79761 Waldshut-Tiengen

07741 / 7700

Dr. Eva Köhler  
Hauptstraße 20  
79761 Waldshut-Tiengen

07741 / 65365

Dr. Lucke  
Dr. Winkens  
Medizinisches Versorgungszentrum  
Lorettostraße 10

79780 Stühlingen

T. 07744 / 531410

Dr. Hans-Joachim Koch  
Hauptstraße 25  
79780 Stühlingen

07744 / 1300

## **Hebammen**

---

Während der gesamten Schwangerschaft, Geburt und der ersten Zeit mit Ihrem Kind, steht Ihnen gern eine Hebamme zur Seite.

### **Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.**

Von welcher Hebamme Sie betreut werden möchten, können Sie frei wählen. Name, Telefonnummer sowie Betreuungsbereiche finden Sie in der aktuellen Hebammenliste. Diese liegen in den Arztpraxen, Krankenhäusern und Beratungsstellen aus oder kann über das Internet abgerufen werden. ([www.hebamme-waldshut-tiengen.de](http://www.hebamme-waldshut-tiengen.de))

### **Vorgespräch**

Sie haben bereits in der Schwangerschaft die Möglichkeit, Ihre Hebamme bei einem Vorgespräch kennen zu lernen. Das Vorgespräch kann bei Ihnen zu Hause stattfinden. Dort haben Sie die Möglichkeit, alles zu fragen was Sie wissen möchten, z.B. über die Geburt, Ernährung und was Sie sonst noch alles für Ihr Kind brauchen.

### **Schwangerschaft**

Neben dem Vorgespräch steht Ihnen Ihre Hebamme in der gesamten Schwangerschaft mit Rat und Hilfe zur Seite. Bei Schwangerschaftsbeschwerden, Fragen zur vorgeburtlichen Diagnostik, Vorsorgeuntersuchungen laut Mutterpass können Sie Hebammenhilfe in Anspruch nehmen. Eine gemeinsame Betreuung mit Ärztin / Arzt und Ihrer Hebamme ist möglich.

### **Geburtsvorbereitung**

Hier erhalten Sie Informationen und machen Übungen zur Körperwahrnehmung, bewusstem Atmen und zur Geburtsarbeit. Die Kurse werden als Frauenkurse mit Paarabenden oder als Paarkurse angeboten. Die Anmeldung sollte in der ersten Schwangerschaftshälfte erfolgen. Die Krankenkassen übernehmen 14 Kursstunden.

### **Geburt**

Die Hebamme begleitet in eigener Verantwortung die normale Geburt, dies betrifft sowohl Klinik-, als auch ambulante und Hausgeburten. Sie ist eine wichtige Vertrauensperson in allen Phasen der Geburt.

### **Wochenbett**

Wenn Sie sich nach der Geburt bei Ihrer Hebamme gemeldet haben, besucht diese Sie zuhause. Sie unterstützt Sie mit praktischen Tipps zur Babypflege, Ernährung Ihres Kindes, Stillen, Rückbildung... Auch für die Nachbetreuung übernehmen die Krankenkassen die Kosten bis zu 8 Wochen nach der Geburt. Wenn Sie länger Unterstützung brauchen,

ist dies nach Absprache jeder Zeit möglich. Nehmen Sie frühzeitig Kontakt zu Ihrer Hebamme auf.

### **Stillzeit**

Während der Stillzeit können Sie bis zum Abstillen Hebammenhilfe in Anspruch nehmen.

### **Bis zum 9. Lebensmonat**

Bei allen Fragen zur Ernährung Ihres Kindes z.B. Zufüttern, Beikost kann Sie Ihre Hebamme bis zum vollendeten 9. Lebensmonat unterstützen.

### **Rückbildungskurs**

Gymnastik und Beckenbodenstärkung nach der Geburt, Zeit, die Sie sich und Ihrem Körper schenken sollten. Dieser Kurs sollte innerhalb der ersten 4 Lebensmonate begonnen werden. Von den Krankenkassen werden 10 Stunden übernommen.

### **Zusatzangebote**

Wie z.B. Yoga, Fußreflexzonenmassage, Akupunktur, Aquagymnastik, Babymassagekurse, Elternschule, Stillgruppen, aufbauende Beckenbodenarbeit etc. können bei der jeweiligen Hebamme erfragt werden. Die Kosten hierfür werden nur teilweise bzw. nicht von den Krankenkassen übernommen.

### **Begleithebammen**

Im Landkreis Waldshut gibt es ein Begleithebammen – Projekt. Dieses Projekt ermöglicht es Hebammen, junge Familien in besonderen Lebenslagen über einen längeren Zeitraum zu betreuen.

### **Ansprechpartnerinnen:**

Jeanette Stampa  
Waldshut-Tiengen  
07751/1710

Stefani Zürn  
Bonndorf  
07703-7772

Katharina Hässler-Wolfer  
Klettgau  
07742-1404

## **Stillbeauftragte**

---

An die Stillbeauftragte des Landkreises Waldshut können Sie sich in allen Fragen rund ums Stillen wenden:

Corinna Große  
79774 Albbruck  
07753 / 978880  
corinnagrosse@web.de

## **Schwangerenberatungsstellen**

---

Wir sind für Sie da, wenn Sie eine erfahrene und verständnisvolle Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft brauchen. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig von Nationalität und Konfession. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

### **Wir beraten, begleiten und informieren Sie in folgenden Bereichen:**

- ▶ Arbeitsrechtliche Fragen in Zusammenhang mit der Schwangerschaft (z. B. Mutterschutzbestimmungen, Kündigungsschutz, Beschäftigungsverbote)
  
- ▶ über gesetzliche und familienfördernde Leistungen u. a. Kindergeld, Elterngeld, Landeserziehungsgeld, ALG II
  
- ▶ im Bereich des Kindschaftsrechts (z. B. Elterliche Sorge, spezielle Fragestellungen für Alleinerziehende)
  
- ▶ für Alleinerziehende und zum Thema Trennung und Scheidung
  
- ▶ Anträge auf Stiftungsmittel (z. B. für Erstlingsausstattung)

- ▶ Unterstützung bei Behördenkontakten
  
- ▶ über geeignete Kinderbetreuungsmöglichkeiten
  
- ▶ auch nach der Geburt, nach einem Schwangerschaftsabbruch, einer Fehl- oder Todgeburt und nach sexueller Gewalterfahrung
  
- ▶ und vermitteln weiter an Fachstellen (z. B. Amtsbeistandschaft, Unterhaltsvorschusskasse, Schuldnerberatung)

### **Beratung im Schwangerschaftskonflikt**

Wenn sie ungewollt schwanger sind und sich mit dem Gedanken an einen Schwangerschaftsabbruch tragen, finden Sie fachlich qualifizierte und einfühlsame Ansprechpartnerinnen die sich Zeit für Sie nehmen beim **Diakonischen Werk** und bei **donum vitae** Hochrhein.

Wir bieten Ihnen an, über ihre persönliche Situation, ihre Gefühle, Hoffnungen und Ängste zu sprechen und denken mit Ihnen über Lösungen nach. Ebenso informieren wir sie über finanzielle und andere Unterstützungsmöglichkeiten.

Die Beratung dient dem Schutz des ungeborenen Lebens und soll Sie zugleich unterstützen, eine eigenverantwortliche und tragfähige Entscheidung zu treffen.

Wie gesetzlich vorgesehen, erhalten Sie einen schriftlichen Nachweis über die Schwangerschaftskonfliktberatung.

Bitte vereinbaren Sie zu einem Beratungsgespräch einen Termin bei uns:

**Caritasverband Hochrhein**  
Poststr. 1  
79761 Waldshut-Tiengen  
07751/8011-0  
info@caritas-hochrhein.de  
www.caritasverband-hochrhein.de

**Caritasverband Hochrhein**  
Bezirksstelle Bad Säckingen  
Rathausplatz 17  
79713 Bad Säckingen  
07761/5698-0  
Info.bs@caritas-hochrhein.de  
www.caritasverband-hochrhein.de

**Diakonisches Werk Hochrhein**  
Waldtorstr. 1a  
79761 Waldshut-Tiengen  
07751/8304-0  
diakonie@dw-hochrhein.de  
www.dw-hochrhein.de

**Diakonisches Werk Hochrhein**  
Außenstelle Bad Säckingen  
Hildastr. 2  
79713 Bad Säckingen  
07761/553589-0  
diakonie@dw-hochrhein.de  
www.dw-hochrhein.de

**Donum Vitae Hochrhein**  
Rheinstr. 8  
79761 Waldshut-Tiengen  
07751/898237  
info@dv-hochrhein.de  
www.dv-hochrhein.de

## Spezialisierte Beratungs- und Anlaufstellen

<b>Name</b>	<b>Adresse</b>	<b>Telefon</b>
Entwicklungspsychologische Beratung	Diakonisches Werk Hochrhein Waldtorstr. 1a 79761 Waldshut	07751/83040
Ambulanz für Eltern mit Babys und Kleinkindern z.B. bei Angst vor der Geburt, Schrei-Schlaf- und Ernährungsstörungen, Wochenbettdepressionen	Psychoanalytisches Seminar Freiburg e.V. Schwaighofstr. 6 79100 Freiburg	0761/77221
Genetische Beratungsstelle	Institut für Humangenetik der Uni Freiburg Breisacher Str. 33 79106 Freiburg	0761/270-7056
Spezialambulanz für Schrei-Schlaf- und Fütterungsstörungen im Säuglings- u. Kleinkindalter	St. Elisabethen-krankenhaus Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ) Feldberg Str. 15 79539 Lörrach	07621/171-4120
Aufklärung und Begleitung bei vorgeburtlichen Untersuchungen und bei Risikoschwangerschaften	Diakonisches Werk Württemberg PUA-Beratungsstelle (Pränatale-Untersuchung und Aufklärung) Heilbronner Str. 180 70191 Stuttgart	0711/1656-341 telefonische Beratung
Schatten und Licht Krise rund um die Geburt e.V.	Obere Weinbergstr. 3 86465 Welden	08293/965864 telefonische Beratung
Schreiambulanz Konstanz		07531-8011677
Pränataldiagnostik	Uniklinik Freiburg	0761-2703158

## **Entbindungsmöglichkeiten**

---

<b>Krankenhaus</b>	<b>Adresse</b>	<b>Telefon</b>
Kreiskrankenhaus Bad Säckingen	Meisenhartweg 14 79713 Bad Säckingen <a href="http://www.hbh-kliniken.de">www.hbh-kliniken.de</a>	07761/53-1
St. Elisabethen Krankenhaus - Lörrach	Feldbergstr. 15 79539 Lörrach <a href="http://www.elikh.de">www.elikh.de</a>	07621/171-0
Frauenklinik Rheinfelden	Therese Herzog Weg 2 79618 Rheinfelden <a href="http://www.frauenklinik-rheinfelden.de">www.frauenklinik-rheinfelden.de</a>	07623/962-0
Kreiskrankenhaus Loretto	Lorettoweg 10 79780 Stühlingen	07744/531-0
Spital Waldshut GmbH	Kaiserstr. 95 - 99 79761 Waldshut-Tiengen <a href="http://www.spital-waldshut.de">www.spital-waldshut.de</a>	07751/85-0
Hegau-Klinikum- Singen	Virchowstr. 10 78224 Singen/Hohentwiel <a href="http://www.hbh-kliniken.de">www.hbh-kliniken.de</a>	07731/89-0
Geburtshaus Lörrach	Gretherstr. 7 79539 Lörrach <a href="http://www.geburtshaus.loerrach.de">www.geburtshaus.loerrach.de</a>	07621/171- 4910

## **Kinderärzte / Kinderärztinnen**

---

**Dr. Barbara Zissel  
Dr. Stephanie Freund**

**Basler Str. 24  
79713 Bad Säckingen**

**07761/2888**

**Dr. Klaus Radlinger  
Dr. Wolfgang Hamm**

**Obere Flüh 4  
79713 Bad Säckingen**

**07761/1700**

**Dr. Jochen Sperling**

**Bahnhofplatz 4  
79664 Wehr**

**07762/4200**

**Dr. Ursula Brandenburg**

**Waldshuter Str. 8  
79724 Laufenburg**

**07763/20351**

**Dr. Monika Spitz-Valkoun  
Dr. Christian Spitz**

**Martinstr. 32  
79848 Bonndorf**

**07703/919112**

**Dr. Audrein James  
Dr. Christoph Krone**

**ab Okt. 09  
Hauptstr. 37  
79761 Waldshut-Tiengen**

**07741-965950**

**Dr. Michael Bitter-Klink  
Dr. Michael Zerfaß**

**Pommernstr. 6  
79761 Waldshut-Tiengen**

**07741/3990**

**Dr. Mathias Herrmann**

**Robert-Gerwig-Str. 1  
79761 Waldshut-Tiengen**

**07751/5665**

## **Dorfhelferinnen**

---

Sie erwarten ein Kind und machen sich Gedanken, wer Ihre Kinder und den Haushalt versorgt, wenn Sie nicht in der Lage sind. Dies kann verschiedene Gründe haben, z. B. vorzeitige Wehen, Risikoschwangerschaft, die Zeit während der Entbindung im Krankenhaus oder bei einer Hausgeburt, Schwierigkeiten nach der Geburt.

### **Notfälle sind lösbar!**

Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Arzt oder Ihre Hebamme, sie werden Ihnen ein Attest bzw. Bescheinigung für Ihre Krankenkasse ausstellen. Die qualifizierten Fachkräfte übernehmen die Arbeiten die Mutter oder Vater sonst machen.

Wir sind bemüht auch für Ihre Situation eine gute Lösung zu finden  
Wichtig: Schwangerschaft und Entbindung (Wochenbett bis zum 6 Tag nach der Geburt) sind weitestgehend zuzahlungsfrei.

Informationen und Vermittlung kann über die Sozialstationen und Rathäuser erfragt werden.

### **Regionale Einsatzleitung für die Region Hochrhein**

Frau Gunkel  
Tel. 07741/966053

## **Eltern-Kind-Gruppen**

---

### **Arbeiterwohlfahrt**

Moltkestr.3  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751/9112-0

### **Familienzentrum Hotzenwald**

Talstr. 30  
79737 Herrisried  
Tel. 07764/497

### **Familienzentrum Hochrhein**

Hauptstr. 47  
79787 Lauchringen  
Tel. 07741/967992-3

## **Deutsches Rotes Kreuz**

Rot – Kreuz - Str. 4  
79713 Bad Säckingen  
Tel. 07761/9201-0

## **Mutter-Kind-Gruppen für Alleinerziehende mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr**

Gruppe in Bad Säckingen: Infos beim Caritasverband Hochrhein e.V.  
Tel. 07761/5698-53 oder 07751/8011-26

Gruppe in Lauchringen: Infos bei Frau C. Pieper, Tel. 07744/6410

Gruppen in Waldshut und Bonndorf: Infos beim Caritasverband Hochrhein, Tel. 07751/8011-0

## **Netzwerk für Kinder**

Zahnkappeleweg 7  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751/7945

**PEKiP-Gruppen** „Prager Eltern-Kind-Programm“ zur Förderung von Kindern im ersten Lebensjahr, Ansprechpartnerinnen können bei den Schwangerenberatungsstellen erfragt werden

## **Treffpunkt Kinder e.V.**

Familienzentrum  
Nagaistr. 7  
79713 Bad Säckingen  
T. 07761/2170

## **Weitere Angebote für Eltern und Kind**

---

**Stillgruppen** ▶ über Hebammen oder Krankenhäuser erfragen

**Eltern-Kind-Turnen**  
**Krabbelgruppen** ▶ über Gemeinden, Pfarrämter

**Eltern-Kind-**  
**Schwimmen** ▶ über Schwimmbäder erfragen

**Selbsthilfegruppen** ▶ über Krankenkassen erfragen

▶ bei Fehl- oder Todgeburt und bei Tod d. Kindes

Adressen über Hospizdienst Hochrhein e.V.  
Tel. 07751 / 80233 oder 07761 / 5534153

▶ Down-Syndrom bei Kindern  
Frau Metzler, Tel. 07741/671200

### **Betreuungsangebote für Kinder**

▶ Familienportal für den Landkreis WT  
[www.familien-plus.de](http://www.familien-plus.de)  
enthält (u.a.) einen Überblick über das Kinderbetreuungsangebot im Landkreis

### **Vermittlung von Tageseltern**

▶ Landratsamt / Jugendamt  
Kaiserstr. 110, 79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 86-0

▶ Tageselternverein e.V.  
Hasenrütte 4, 79713 Bad Säckingen  
Tel. 07761 / 93142 Handy: 0170 9575392

### **Kinderkleidung**

▶ Basare (auf Pressemitteilungen achten)

▶ Deutsches Rotes Kreuz  
Fullerstr. 2, 79761 Waldshut, Tel. 07751 / 8735-0  
Rot-Kreuz-Str.4, 79713 Bad Säckingen,  
Tel. 07761 / 9201-0

▶ Mutter-Kind-Secondhand-Laden „MUKL“  
Caritasverband / Diakonisches Werk  
Bergstr. 79, 79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 800702

## **Landesprogramm STÄRKE**

Seit 1. September 2008 erhalten alle allein erziehende Mütter und alle Eltern zur Geburt ihres Kindes einen Bildungsgutschein in Höhe von 40 €. Das Programm STÄRKE möchte auf diese Weise Eltern in ihrer Erziehungskompetenz stärken und die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern fördern. Der Gutschein wird von der Wohngemeinde zugeschickt zusammen mit einem Flyer des Landkreises Waldshut. Dort sind die Träger aufgeführt, die STÄRKE - Angebote durchführen. Der Gutschein muss im ersten Lebensjahr des Kindes eingelöst werden. Eltern in besonderen Lebenssituationen wie Alleinerziehung, frühe Elternschaft, Gewalterfahrung, Krankheit und Behinderung eines Familienmitglieds, Mehrlingsversorgung, Migrationshintergrund, Pflege- und Adoptivfamilie, prekäre finanzielle Verhältnisse, Trennung oder Unfall oder Tod eines Familienmitglieds erhalten unabhängig vom Alter der Kinder Unterstützung.

► Informationen erhalten Sie über Ihre Schwangerenberatungsstelle, Hebamme, den Kinderarzt, direkt bei den Anbietern der Kurse oder das Jugendamt

Landratsamt / Jugendamt  
Frau Kaiser  
Kaiserstr. 110  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 86-0

## **Psychologische Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen**

- Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Hochrhein  
Waldtorstraße 1a  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 8304 - 0
  
- Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Hochrhein  
Hildastraße 2  
79713 Bad Säckingen  
Tel. 07761 / 553589 – 0
  
- Katholische Kirchengemeinde Waldshut  
Eisenbahnstraße 29  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 800021

## Bei Entwicklungsverzögerungen

▶ Lebenshilfe Hochrhein e.V.  
Beratungszentrum für entwicklungsverzögerte Kinder  
Zeppelinstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen Tel. 07741 / 63480  
Außenstellen:  
Bad Säcking, Bonndorf, Dachsberg, Wittenschwand, Jestetten

▶ Diakonisches Werk Hochrhein  
Beratung und Begleitung für Eltern von Kindern mit Behinderung  
Waldtorstr. 1a, 79761 Waldshut-Tiengen Tel. 07751 /8304-0

## Bei Erziehungsproblemen

▶ Landratsamt Waldshut  
Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche u. Eltern  
Im Wallgraben 34, 79761 Waldshut-Tiengen Tel. 07751/86-604

▶ Caritasverband Hochrhein  
Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche u. Eltern  
Rathausplatz 17, 79713 Bad Säcking Tel. 07761/5698-32  
Außenstelle: St. Blasien

### Hinweis

Weitere **Broschüren und Informationsmaterial** erhalten Sie bei den Beratungsstellen des Caritasverbandes, des Diakonischen Werkes, bei Donum Vitae, dem Landratsamt und Jugendamt oder auch der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Bzga ([www.bzga.de](http://www.bzga.de)).